

SPOTLIGHT

Nr. 1 / März 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,

das Motto des Patronatsvereins lautet „wir fördern Vielfalt“.

Dass wir dies tun, sehen Sie an den wahrlich vielfältigen Angeboten der Oper, des Schauspiels und der DresdenFrankfurtDanceCompany, die wir Ihnen auf den nächsten Seiten präsentieren dürfen und mit denen die Bühnen Ihnen, liebe Mitglieder, für Ihr treues Engagement danken.

Bitte beachten Sie das Angebot der Oper, das Ihnen ermöglicht, mit bis zu 4 Personen im Mai und Juni zu einem ganz speziellen Aktionspreis die Vorstellungen der Oper *Billy Budd* von Benjamin Britten zu erleben. Bringen Sie Freunde mit - vielleicht möchten Ihre Gäste ja sogar auch Mitglieder im Patronatsverein werden?

Bereits heute laden wir Sie sehr herzlich zur jährlichen **Mitgliederversammlung am 18. Juni 2018** ein. Sie wird **um 18:00 Uhr im Holzfoyer der Oper** stattfinden. Wir hoffen, viele von Ihnen dort begrüßen zu dürfen. Eine formelle Einladung mit Tagesordnung werden wir Ihnen termingerecht zusenden.

Genießen Sie das vielfältige Programm bis zum Ende der Spielzeit!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Ihre

Andreas Hübner
Vorsitzender

Astrid Kastening
Leitung Geschäftsstelle

OPER

BACKSTAGEFÜHRUNG für Neumitglieder

- Termin: Dienstag, 12. Juni, 18:00 Uhr Treffpunkt Opernporte

Als neues Mitglied tauchen Sie mit **Zsolt Horpácsy**, Dramaturg der Oper, ein in die Welt hinter dem Vorhang. Betreten Sie „die Bretter, die die Welt bedeuten“, schnuppern Sie Theaterluft und erfahren Sie alles über den technischen Aufwand, der zum Gelingen eines großen Opernabends beiträgt.

Ihre Anmeldung nimmt Frau Kastening gerne entgegen
(E-Mail: astrid.kastening@patronatsverein.de oder Tel.: 069 - 9450 72414).

Lassen Sie den Abend mit dem Besuch einer Veranstaltung im Opernhaus ausklingen!
Um 20:00 Uhr bietet sich dazu die Gelegenheit beim **Liederabend mit Tanja Ariane Baumgartner** - international gefeierte Mezzosopranistin und langjähriges Ensemblemitglied der Oper Frankfurt. Weitere Details zum Liederabend finden Sie im Programm oder auf der Webseite der Oper Frankfurt.

Oper Extra

Genießen Sie die letzten Einführungsmatinee der aktuellen Spielzeit!

Unter der Gesprächsleitung des die Produktion begleitenden Dramaturgen erfahren Sie Interessantes zum musikalischen und historischen Hintergrund der nächsten Operninszenierung. Das Produktionsteam gewährt Ihnen Einblicke in die spezielle Umsetzung des Stückes, und Solisten der Oper geben musikalische Kostproben aus der neuen Produktion, am Flügel begleitet von einem Solorepetitor.

| Oper Extra zu | Termin |
|--|----------------------------------|
| AUS EINEM TOTENHAUS Leoš Janáček | Sonntag, 18. März, um 11:00 Uhr |
| DIE LUSTIGE WITWE Franz Lehár | Sonntag, 29. April, um 11:00 Uhr |
| NORMA Vincenzo Bellini | Sonntag, 27. Mai, um 11:00 Uhr |

Als Mitglied des Patronatsvereins erhalten Sie Ihre Karten zu Sonderkonditionen

- beim Kartenvorverkauf der Städtischen Bühnen (Tel-Nr. 069 - 212 49 49 4)
- oder an der Vorverkaufskasse am Willy-Brandt-Platz.

Einladung zu einer Generalprobe

Die Oper Frankfurt heißt Sie herzlich willkommen zum Besuch der Generalprobe von

AUS EINEM TOTENHAUS

Leoš Janáček

am Donnerstag, 29. März um 18:00 Uhr im Opernhaus.

WICHTIG: Bitte melden Sie sich hierzu bis spätestens 23. März unter Nennung Ihrer Mitgliedsnummer verbindlich in der Geschäftsstelle an.

(E-Mail: astrid.kastening@patronatsverein.de oder Tel.: 069 - 9450 72414).

Ihre persönliche Platzkarte liegt dann am Abend der Generalprobe im Eingangsbereich der Oper gegen **Vorlage Ihres gültigen Mitgliedsausweises** zur Abholung bereit.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass sich in seltenen Fällen Probentermine kurzfristig ändern können oder Generalproben produktionsbedingt für die Öffentlichkeit gesperrt werden können. In diesem Fall werden wir Sie, je nach den uns vorliegenden Daten aus Ihrer Anmeldung, per E-Mail oder Telefon informieren.

Aktionspreis

BILLY BUDD

Benjamin Britten

Oper Frankfurt:

„Wir freuen uns, allen Mitgliedern des Patronatsvereins für die Wiederaufnahme von *Billy Budd* Karten zum Aktionspreis von 25,- anbieten zu können. Die Karten können entweder direkt über die Kasse bzw. über vorherige telefonische Bestellung (069 212 49 49 4) erworben werden. Wir bitten um einen Nachweis durch Ihren Mitgliedsausweis. Pro Mitgliedschaft sind bis zu vier Karten in allen Kategorien für alle Vorstellungstage erhältlich.“

„Eine der schönsten Geschichten der Welt!“, so Thomas Mann über Herman Melvilles *Billy Budd*. Benjamin Brittens Vertonung der Erzählung, die keine einzige weibliche Rolle aufweist, erfuhr in der Inszenierung von Richard Jones an der Frankfurter Oper „mit seiner feinen Psychologie“ (FAZ) eine herausragende Resonanz. Billy, der Held der auf einem navigierenden und niemals ankernden Kriegsschiff spielenden Handlung, ist ein junger, blendend aussehender und äußerst zuverlässiger junger Vortopmann. In seiner Unschuld bemerkt er nicht, dass ihm der intrigante Waffenmeister Claggart, eine Verkörperung des Bösen, seine Beliebtheit bei der Mannschaft neidet. Dieser bezichtigt ihn bei Captain Vere, dem väterlichen Beschützer Billys, der angezettelten Meuterei. Bei der Konfrontation der beiden schlägt Billy ihn ohne vorgefassten Entschluss reflexartig nieder. Dem für militärische Ordnung und Gehorsam verantwortlichen Captain bleibt keine Wahl. Ein tragischer Ausgang ist unausweichlich.

Die Musikalische Leitung der Wiederaufnahme hat Erik Nielsen, die Inszenierung stammt von Richard Jones. Erleben Sie neben Sängerinnen und Sängern des Ensembles und Opernstudios sowie Gästen **Björn Bürger** in der Titelrolle, **Thomas Faulkner** als sein Kontrahent Claggart und **Michael McCown** als Captain Vere. Der Chor, Extrachor und Kinderchor der Oper Frankfurt sowie das Frankfurter Opern- und Museumsorchester werden ihren Beitrag zu einem klangvollen Opernereignis leisten.“

- Termine: 19., 21., und 25. Mai sowie 02. und 09. Juni Opernhaus

Angebote

Für die folgenden Vorstellungen gewährt die Oper den Mitgliedern des Patronatsvereins einen **Rabatt von 20 %** auf den regulären Kartenpreis:

LA CENERENTOLA

Gioacchino Rossini

Voller sprudelnder Koloraturen und temporeichem Parlando, mit scharfsinnigem Witz und rührender Aufrichtigkeit zählt *La Cenerentola*, die Rossini nur ein Jahr nach seinem *Barbier* komponierte, mit ihrer genialen Balance zwischen Komik und Sentiment zu den Meisterwerken. *Oper Frankfurt*

- Termin: 07. April Opernhaus

LA SONNAMBULA

Vincenzo Bellini

La sonnambula erzählt die Geschichte des schlafwandelnden Waisenmädchens Amina, das als Braut Elvino eines Nachts im Zimmer des geheimnisvollen Fremden Rodolfo auftaucht und damit das Misstrauen und den Unmut eines ganzen Schweizer Bergdorfes auf sich zieht. *Oper Frankfurt*

- Termin: 10. Mai Opernhaus

ADRIANA LECOUVREUR

Francesco Cilea

Ausgehend von einer historischen Figur – der im frühen 18. Jahrhundert an der Pariser Comédie-Française gefeierten Schauspielerin und Voltaire-Freundin Adrienne Lecouvreur – erzählt Francesco Cilea zugleich von der anrührenden Liebesgeschichte mit dem Herzog Moritz von Sachsen und vom bösen Spiel ihrer Rivalin, der Fürstin von Bouillon. *Oper Frankfurt*

- Termine: 31. Mai und 15. Juni Opernhaus

SCHAUSPIEL

Stückeführung mit einem Glas Sekt vor der Vorstellung

ROMEO UND JULIA

William Shakespeare

Auf der einen Seite der Mauer herrschen die Capulets, auf der anderen die Montagues. Gewalt herrscht auf beiden Seiten. Jede Grenzüberschreitung, jede Begegnung fordert Verletzte und Tote. Warum verliebt sich Romeo, der Sohn des Hauses Montague, ausgerechnet in Julia, die Tochter Lady Capulets? Ist es die Lebensgefahr dieser Liebe, die beide zueinander zieht? *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 14. April, 19:00 Uhr Schauspielhaus

AMPHITRYON

Heinrich von Kleist

Ein Mann verführt Alkmene, der ihrem Gatten Amphitryon gleicht, ohne es zu sein. Die Welt wird ein Gebäude aus Flüchtigem und Täuschendem. Es gibt keine Gewissheiten mehr. Wer sind wir? Einer oder viele, welcher oder welche? Nur ein Gott weiß die Antwort. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 19. April, 19:00 Uhr Schauspielhaus

Publikumsgespräch mit einem Glas Sekt im Anschluss an die Vorstellung

DER ALTE SCHINKEN

Stückentwicklung von Nele Stuhler und Jan Koslowski

Das Bürgertum ist so etwas wie der Schinken der Demokratie. Ihr Sitzfleisch. Ein nahrhaftes und lange gereiftes Stück unserer heutigen Gesellschaft. Ein alter Schinken eben. Aber warum will den niemand mehr essen? Weil er so alt geworden ist? Weil die Bürger das -tum längst abgeschüttelt haben? Jedenfalls ist es jetzt tot, das Bürgertum. Niemand weiß, warum es tot ist und wie lange schon. Fest steht, es wurde neulich noch lebend gesehen. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 29. April Kammerspiele

Angebote:

Für die nachfolgenden Vorstellungen erhalten Mitglieder des Patronatsvereins exklusiv einen **Rabatt von 20%** auf den regulären Kartenpreis.

AMPHITRYON

Heinrich von Kleist

Ein Mann verführt Alkmene, der ihrem Gatten Amphitryon gleicht, ohne es zu sein. Die Welt wird ein Gebäude aus Flüchtigem und Täuschendem. Es gibt keine Gewissheiten mehr. Wer sind wir? Einer oder viele, welcher oder welche? Nur ein Gott weiß die Antwort. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 01. April Schauspielhaus

LENZ - Ein Solo mit Peter Schröder

Georg Büchner

Büchner beschreibt in seiner Fragment gebliebenen Erzählung den sich verschlechternden Geisteszustand Jakob Reinhold Lenz`. Ensemblemitglied Peter Schröder erzählt in seinem Monolog einfühlsam von Selbst- und Weltverlust und der schmerzhaften Rückkehr zur Realität. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 08. April Kammerspiele

VERBRENNUNGEN

Wajdi Mouawad

In seinem international erfolgreichsten Stück erzählt der kanadisch-libanesischer Autor Wajdi Mouawad die Geschichte eines Kreislaufs von Leiden und Vergeltung. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 16. April Kammerspiele

DIE VERWANDLUNG

nach Franz Kafka

Jan-Christoph Gockels Inszenierung überträgt Kafkas unsicher gewordene Welt in ein vielfach fragmentiertes Spiel mit Perspektiven und Dimensionen. Aus Menschen werden Puppen, aus Miniaturen Riesen, aus Träumen wahnhafte Realität. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 19. April Kammerspiele

RICHARD III

William Shakespeare

Fast dreißig Jahre schon tobt der Kampf der Machteliten Englands um die Vorherrschaft im Land und hat auf allen Seiten viele Opfer gefordert. Jeder der Beteiligten hat Dreck am Stecken, doch jetzt soll Frieden herrschen. Aber der Machtkampf gärt weiter unter der Oberfläche, alle kämpfen um Privilegien und Positionen.....

Einer agiert als mörderischer Polit-Player skrupelloser als seine Konkurrenten: Richard, Herzog von Gloucester..... *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 21. April Schauspielhaus

ALLE MEINE SÖHNE

Arthur Miller

Joe Keller ist im Krieg reich geworden. Dass seine Firma die Air Force mit fehlerhaften Bauteilen für Flugzeuge belieferte und infolgedessen 21 Piloten bei Abstürzen ums Leben kamen, darüber spricht heute niemand mehr.....

Millers Stück blickt schonungslos hinter die Fassaden wohlhabender Bürgerlichkeit. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 27. April Schauspielhaus

DER ALTE SCHINKEN

Stückentwicklung von Nele Stuhler und Jan Koslowski

Das Bürgertum ist so etwas wie der Schinken der Demokratie. Ihr Sitzfleisch. Ein nahrhaftes und lange gereiftes Stück unserer heutigen Gesellschaft. Ein alter Schinken eben. Aber warum will den niemand mehr essen? Weil er so alt geworden ist? Weil die Bürger das -tum längst abgeschüttelt haben? Jedenfalls ist es jetzt tot, das Bürgertum. Niemand weiß, warum es tot ist und wie lange schon. Fest steht, es wurde neulich noch lebend gesehen. *Schauspiel Frankfurt*

- Termin: 28. April Kammerspiele

Weitere Angebote des Schauspiels für Vorstellungen ab Mai 2018 senden wir Ihnen zu gegebener Zeit per E-Mail.

TANZ / DRESDEN FRANKFURT DANCE COMPANY

Die DresdenFrankfurtDanceCompany startete das Jahr 2018 mit der Uraufführung „New Creations“ mit Choreografien von Jacopo Godani im Festspielhaus Hellerau in Dresden und zeigt diese ab 17. März im Bockenheimer Depot in Frankfurt. Präsentiert werden die Stücke des zweiteiligen Abends von den Tänzerinnen und Tänzern der DresdenFrankfurtDanceCompany.

Angebot und Einladung zu einem Einführungsgespräch

Zweiteiliger Ballettabend - New Creations:

Unit in Reaction (Musik 48nord), **Al di Là** (Musik Arnold Schönberg, Verklärte Nacht op.4)
Choreografien von Jacopo Godani

Die DresdenFrankfurtDanceCompany lädt zu einem Einführungsgespräch exklusiv für die Mitglieder des Patronatsvereins ein.

Zu dieser Veranstaltung bitten wir Sie um **vorherige verbindliche Anmeldung** in der Geschäftsstelle (E-Mail: astrid.kastening@patronatsverein.de oder Tel.: 069 - 9450 72414)

Darüber hinaus erhalten alle Mitglieder für die anschließende Vorstellung einen Spezialpreis mit einem **Rabatt von 20%** auf den regulären Kartenpreis.

- Termin: 28. März 2018 19:00 Uhr Bockenheimer Depot